

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Institut für Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.10.2020

Beschäftigungszeitraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 12,50 € pro Stunde

Kennziffer: 70/29/20

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist:
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen) 15.07.20 - 04.08.20

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Unterstützung der Forschungstätigkeiten am Institut sowie Mitarbeit im Forschungsprojekt A01
(Determinants of Mandatory Disclosure) des SFB TRR 266 „Accounting for Transparency“

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung (z. B. BWL, VWL)...
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme bzw. gute allgemeine EDV-Kenntnisse
- sehr gute Englischkenntnisse
- vorausgesetzt wird
- erwünscht ~~ist~~ sind Programmiererfahrungen (z. B. Python, R, Stata). Es gibt die Möglichkeit, sich fehlende Kenntnisse im Rahmen der Tätigkeit anzueignen.

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Institut für Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung, Prof. Dr. Ulf Brüggemann, Unter den Linden 6, 10099 Berlin (per E-Mail in einer zusammenhängenden pdf-Datei an wpruefung@wiwi.hu-berlin.de). Folgende Bewerbungsunterlagen sind einzureichen: Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, aktueller amtlicher Leistungsspiegel, Nachweise über Sprachkenntnisse und EDV-Kenntnisse.

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.